

St. Pölten, 30. Juli 2018
Dion/ÖA

Dr. Michaela Stitz ist neue Leitende Ärztin der NÖGKK

Allgemeinmedizinerin folgt Dr. Gerhard Unterrainer als Chefärztin

Niederösterreichs größte Krankenkasse hat eine neue Chefärztin: Dr. Michaela Stitz trat im Juli ihre neue Funktion als Leitende Ärztin der NÖGKK an. Die gebürtige Habruckerin studierte Medizin an der Universität Wien und absolvierte ihre Ausbildung zur Ärztin für Allgemeinmedizin im Krankenhaus Krems. Dr. Stitz ist seit 18 Jahren in der NÖ Gebietskrankenkasse beschäftigt und war zuletzt stellvertretende Leiterin der Abteilung Leistungsökonomie.

Obmann Gerhard Hutter kennt die fachlichen und menschlichen Qualitäten der langjährigen Mitarbeiterin: „Ich freue mich, dass wir mit Dr. Michaela Stitz die beste Frau für diese Funktion verpflichten konnten. Eine Chefärztin muss nicht nur über die fachlichen Qualitäten verfügen, sondern auch eine profunde Kennerin der Sozialversicherung sein. Stitz hat sich bereits in der Vergangenheit damit ausgezeichnet, besonders verantwortungsvoll zu handeln. Gleichzeitig hatte sie immer das Herz am rechten Fleck. Genau das braucht die Leitende Ärztin der NÖGKK! Ich wünsche ihr für die Zukunft alles Gute.“

Für Michaela Stitz ist der neue Job eine besondere Herausforderung. „In der sozialen Krankenversicherung geht es immer um Menschen und ihre Schicksale – und nicht um simple medizinische Fälle. Mir ist besonders ein von der finanziellen Leistungsfähigkeit unabhängiger Zugang zum Gesundheitssystem wichtig.“ Für Stitz ist der Schlüssel für ein gesünderes Niederösterreich der Ausbau der Gesundheitskompetenz der Bevölkerung. „Damit die

Menschen gesünder werden, muss ihnen die NÖGKK Informationen und unabhängige Entscheidungshilfen sowie Vorsorge- und Gesundheitsförderungsprogramme anbieten. Dafür setze ich mich ein“, betont Stitz.

Die 54-jährige Medizinerin hat zuletzt die Jugendlichenuntersuchung in Niederösterreich auf neue Beine gestellt. Die verbesserten Gesundheits-Checks direkt in den Berufsschulen erfreuen sich einer hohen Teilnahme und decken früh Gesundheitsrisiken auf. Die neue NÖGKK-Chefärztin arbeitet außerdem in mehreren niederösterreichischen und bundesweiten Gremien wie der Heilmittellevaluierungskommission mit. Ihr Vorgänger als NÖGKK-Chefarzt, Dr. Gerhard Unterrainer, wechselte in den Ruhestand.